

Die Partner im Pankreaszentrum

Evangelisches Krankenhaus Düsseldorf

Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie

Prof. Dr. Werner Hartwig, Leiter Darm-/Pankreaszentrum
Dr. Hubert Preissinger-Heinzel, Koordinator

Medizinische Klinik

Prof. Dr. Horst Neuhaus, stellvertretender Leiter DPZ
Dr. Christian Gerges, Koordinator

Onkologie

Dr. Henning Bredenfeld, Onkologe, Leiter des MVZ

Radiologische Klinik

Prof. Dr. Thomas Lauenstein
Dr. Jörg Boddenberg, Radiologische Diagnostik
Dr. Johannes von der Haar, Strahlentherapie

Psychoonkologie

Dr. Türkiz Akalin

Institut für Physiotherapie

Frank-Peter Bossert MAS

Anästhesie und Schmerztherapie

Prof. Dr. Dr. med. Dipl.-Phys. Bertram Scheller

Palliativmedizin

Markus Kurz

Hospiz

Dr. Susanne Hirschmüller

Universitätsklinikum Düsseldorf

Institut für Pathologie

Univ.-Prof. Dr. Irene Esposito

Selbsthilfegruppe

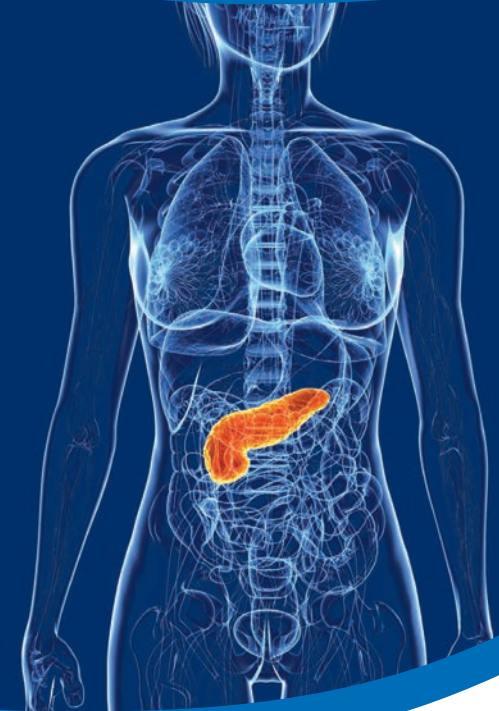
AdP e. V. - Arbeitskreis der Pankreatektomierten Ulrike

Schulz, Hermann Tersteegen

Kontakte unter: www.evk-duesseldorf.de



Pankreaszentrum am Evangelischen Krankenhaus Düsseldorf



Pankreaszentrum am EVK Evangelisches Krankenhaus Düsseldorf

Kirchfeldstr. 40 | 40217 Düsseldorf
Telefon 0211/919 - 1005
Telefax 0211/919 - 3910
chirurgie@evk-duesseldorf.de

zertifiziert durch die Deutsche Gesellschaft
für Allgemein- und Viszeralchirurgie (DGAV)
und die Deutsche Krebsgesellschaft (DKG)



EVANGELISCHES
KRANKENHAUS
DÜSSELDORF



DKG
KREBSGESELLSCHAFT
Zertifiziertes
Pankreaskarzinom
Zentrum

April 2018

DKG
KREBSGESELLSCHAFT
Zertifiziertes
Pankreaskarzinom
Zentrum

EVANGELISCHES
KRANKENHAUS
DÜSSELDORF



Pankreaszentrum am Evangelischen Krankenhaus Düsseldorf

Gebündelte Kompetenz

Bösartige Tumore der Bauchspeicheldrüse gehören zu relativ seltenen, aber an Häufigkeit zunehmenden Krebserkrankungen. Die Prognose ist abhängig vom Tumorstadium und von der Behandlung. Dies erfordert ein komplexes und stadiengerechtes interdisziplinäres Behandlungskonzept, insbesondere weil Entzündungen des Pankreas von gut- und bösartigen Tumoren im Pankreas- und Gallenwegsbereich abzugrenzen sind. Hinzu kommt, dass trotz modernster diagnostischer Verfahren die Diagnose nicht immer zweifelsfrei vor einer Operation geklärt werden kann.

Das Pankreaszentrum am EVK besteht aus mehreren Fachabteilungen und Kooperationspartnern, die auf Diagnostik, Therapie und Nachsorge von Pankreaskrebs spezialisiert sind. Die interdisziplinäre Zusammenarbeit aller Partner sichert eine umfassende und auf dem neuesten wissenschaftlichen Stand beruhende Versorgung unserer Patienten. Dies gilt auch für gutartige Pankreaserkrankungen (z.B. akute und chronische Pankreatitis oder zystische Pankreastumore, die im Verlauf auch häufig bösartig werden können). Eine Therapieempfehlung zu operativen und/ oder konservativen Therapiealternativen wird interdisziplinär erarbeitet und mit den Patienten ausführlich besprochen.

Qualitätssicherung

Die Qualität der Behandlung wird durch regelmäßige Fortbildungen unserer Mitarbeiter und durch interne Qualitätszirkel gesichert. Die Zertifizierung durch die Deutsche Krebsgesellschaft und die jährlichen Überprüfungen der umfangreichen Voraussetzungen für ein Pankreaszentrum garantieren zudem den gleichbleibend hohen Standard der Behandlung.

Diagnose und stadiengerechte Therapie

Bei Verdacht auf eine bösartige Erkrankung des Pankreas oder bei bereits gesicherter Diagnose erfolgt im Pankreaszentrum die im Einzelfall notwendige Diagnostik oder deren Komplettierung durch Laboruntersuchung, Endoskopie, Endosonografie mit histologischer Sicherung, Ultraschall, Röntgen, CT oder MRT.

In der interdisziplinären Konferenz erfolgt die auf den Einzelfall angepasste Therapieplanung, stets auf Basis der neuesten anerkannten Behandlungsrichtlinien. Diese umfassen die operative Entfernung des Tumors und/oder die ergänzende Chemo- oder Strahlentherapie vor oder nach einer Operation oder auch als alleinige Behandlung. Die Therapie wird ambulant oder stationär durchgeführt. Sie erfolgt in Kooperation mit niedergelassenen Ärzten. Dort finden die routinemäßigen Nachuntersuchungen statt. Bei Auffälligkeiten kann kurzfristig eine Wiedervorstellung in der Klinik bzw. in der Tumorkonferenz erfolgen.

Umfassende Versorgung

Eine Krebserkrankung stellt für die Betroffenen eine extreme körperliche und seelische Belastung dar. Aus diesem Grund bieten wir unseren Patienten zahlreiche unterstützende Angebote an. Neben der psychoonkologischen Betreuung, der seelsorgerischen Unterstützung und der Beratung durch den Sozialdienst zur Rehabilitation sowie anschließenden Versorgung zu Hause sind weitere Fachdisziplinen in die stationäre und ambulante Versorgung eingebunden: Schmerztherapie, Physiotherapie, Ernährungsberatung, Diabetesberatung und palliative Versorgung. Zudem besteht die Möglichkeit zu Gesprächen mit Mitgliedern des AdP e. V., der Selbsthilfegruppe für Pankreaserkrankte.

Ein Netzwerk von Spezialisten



Unsere Sprechstunden

(nach Terminvereinbarung)

Chirurgische Klinik

Prof. Dr. Werner Hartwig

montags bis freitags 8.00 bis 12.00 Uhr

montags 16.30 bis 18.00 Uhr

Anmeldung unter

Telefon 0211/919 - 1005 | Telefax 0211/919-3910

chirurgie@evk-duesseldorf.de

Medizinische Klinik

Prof. Dr. Horst Neuhaus

montags 14.00 bis 18.00 Uhr

Anmeldung unter

Telefon 0211/919- 1605/1680 | Telefax 0211/919 - 3960

sabine.kindler@evk-duesseldorf.de

MVZ - Onkologie

Dr. Henning Bredenfeld

montags bis freitags 8.00 bis 16.00 Uhr

Anmeldung unter

Telefon 0211/919 - 1021 | Telefax 0211/919 - 1029

henning.bredenfeld@evk-duesseldorf.de